



**DEUTSCHE SCHULE NEW DELHI**

German School New Delhi  
Anerkannte deutsche Auslandsschule

# SCHULCURRICULUM

## Indische Landeskunde

### KLASSE 5

Januar 2016

---

**Adresse:**

2 Nyaya Marg,  
Chanakyapuri  
New Delhi 110 021

**Telefon/Telefax:**

Tel: 0091 11  
41680240/42/43  
Fax: 0091 11 4168 0241

**Internet:**

[schulleitung@dsnd.de](mailto:schulleitung@dsnd.de)  
[www.dsnd.de](http://www.dsnd.de)

**Kindergarten/**

**Vorschule:**  
Tel: 0091 11 4168 0244

## Inhalt

1. Fachbeschreibung: Indische Landeskunde .....	4
2. Zeit .....	4
3. Kompetenzen .....	4
3.1 Fachkompetenzen .....	4
3.2 Selbst- und Sozialkompetenzen .....	5
4. Schwerpunkte des Unterrichts .....	5
5. Notengebung .....	5
6. Ziele des Kompetenzerwerbs Klasse 5 .....	6

# 1. Fachbeschreibung: Indische Landeskunde

Indische Landeskunde leistet einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Lernkompetenzen der Schülerinnen und Schüler und verbindet fächerübergreifende, gesellschaftliche, naturwissenschaftliche sowie geisteswissenschaftliche Lerninhalte und Arbeitsmethoden.

Indische Landeskunde bietet den Schülerinnen und Schülern durch interkulturelles Lernen eine Orientierung und eine Brücke zwischen ihrer eigenen Kultur und der Kultur ihres Gastlandes Indien.

Es vermittelt Einsichten und Beobachtungsansätze, die eine Begegnung mit dem anderen Kulturkreis unterstützen und dabei im Kontrast in der Spiegelung des Fremden das Eigene neu entdecken lassen.

Indische Landeskunde fördert die interkulturelle Begegnung in von Unterrichtsgängen in Form von Unterrichtsgängen und Sozialprojekten.

Weiterhin findet eine Sensibilisierung für die Umgebungskultur und für eine bessere Eingliederung in das gesellschaftliche Zusammenleben statt.

Einblicke in interreligiöse Ansätze leisten einen wichtigen Beitrag zur Toleranz und Friedenserziehung.

## 2. Zeit

Im ersten Halbjahr stehen 20 Unterrichtswochen, im zweiten Halbjahr 18 Unterrichtswochen zur Verfügung. Indische Landeskunde wird in Klasse 5 mit 2 Unterrichtsstunden unterrichtet. Damit stehen insgesamt 76 Unterrichtsstunden zur Verfügung.

<b>Klasse</b>	<b>Unterrichtsstunden</b>	<b>Stundenzahl für die unten stehenden Inhalte</b>
5	ca. 76	68

Die hier gemachten Zeitangaben sind nur als Richtwerte zu verstehen, die durch besondere Schwerpunktsetzungen über- bzw. unterschritten werden können. Faktisch reduziert sich wegen Überschneidungen mit anderen Unterrichtsveranstaltungen bzw. außerunterrichtlichen Veranstaltungen dieses Stundenvolumen um ca. 10%.

## 3. Kompetenzen

### 3.1 Fachkompetenzen

Kennenlernen der indischen Kultur, Auseinandersetzen mit der indischen Kultur, tieferes Verständnis für fremde Lebenswelten, Einblick in Problembereiche – Verantwortungsbewusstsein für globale Lösungen von Problemen.

## **Methodenkompetenzen:**

Förderung von Beobachtungsfähigkeit gesellschaftlicher Zusammenhänge, Förderung der Fähigkeit gesellschaftliche Zusammenhänge zu hinterfragen, Förderung der Fähigkeit gesellschaftliche Zusammenhänge zu beschreiben.

### **3.2 Selbst- und Sozialkompetenzen**

Einfühlungsvermögen in Realitäten asiatischer Kulturkreise, Toleranz, Akzeptanz, Sensibilisierung und Vermittlung von Grundwerten menschlichen Zusammenlebens in einer globalen Welt; Reflektion über das eigene Lebensumfeld – Identifikation „Heimatraum“

## **4. Schwerpunkte des Unterrichts**

Projektarbeit, selbstständiges Arbeiten. Die Themen sind auf den Interessensbereich der Schülerinnen und Schüler abgestimmt. Sie schaffen ihnen einen Zugang zur indischen Kultur. Sie fördern die Fähigkeit, über das eigene Leben hinauszublicken und das Andere/Fremde annähernd verstehen zu lernen, um Offenheit und Toleranz gegenüber dem anders Denkenden zu schaffen und Vorurteilen entgegenzuwirken. Allgemeiner Schwerpunkt liegt auf aktivem Erarbeiten in kreativen Prozessen.

## **5. Notengebung**

In die Leistungsbeurteilung fließen neben den schriftlichen Ergebnissen die Noten für folgende sonstige Leistungen ein: Beiträge zum Unterrichtsgeschehen, schriftlichen Unterrichtsvor- und -nachbereitung (Hausaufgaben), Heft- und Mappenführung, Präsentationen, kooperative Leistungen im Rahmen von Gruppenarbeiten.

Die Leistungsermittlung und –bewertung erfolgt auf Grundlage der DSND Schulordnung

### **Berücksichtigung aller Schulformen G/RS/HS**

Die 5. Klasse ist an der DSND die Orientierungsstufe. Hier werden die Schülerinnen und Schüler auf gymnasialem Niveau unterrichtet. Maßnahmen der Individualisierung erfolgen individuell.

## 6. Ziele des Kompetenzerwerbs im Fach Indische Landeskunde Klasse 5

Kompetenzen	Inhalte	Zeit	Schulspezifisches und Hinweise auf das Methodencurriculum	Hinweise auf Erreichen der Standards in HS und RS
<b>Diagnose/Testung: schriftliche Leistungen, mündliche Beiträge zum Unterrichtsgeschehen, schriftliche Unterrichtsvor- und -nachbereitung (Hausaufgaben), Heft- und Mappenführung, Präsentationen, kooperative Leistungen im Rahmen von Gruppenarbeiten</b>				
<b>Fachkompetenzen:</b> Kennenlernen der indischen Kultur, Auseinandersetzen mit der indischen Kultur, tieferes Verständnis für fremde Lebenswelte, Einblick in Problembereiche – Verantwortungsbewusstsein für globale Lösungen von Problemen.  <b>Methodenkompetenz:</b> Förderung von Beobachtungsfähigkeit gesellschaftlicher Zusammenhänge, Förderung der Fähigkeit gesellschaftliche Zusammenhänge zu hinterfragen, Förderung der Fähigkeit gesellschaftliche Zusammenhänge zu beschreiben	<b>Indien: geografische Aspekte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimatische Besonderheiten               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Jahreszeiten, Monsun</li> </ul> </li> <li>• Landschaften               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Himalaya, Gangesebene, Küsten, Vergleich Nord- und Südindien</li> </ul> </li> <li>• Politische Gliederung               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bundesstaaten, Städte</li> </ul> </li> <li>• Die verschiedenen Sprachen und Schriften</li> <li>• Tier- und Pflanzenwelt Indiens</li> </ul>	10		Orientierungsstufe
	<b>Geschichte Indiens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Altindisches Reich Ashokas und Buddhismus</li> <li>• Das Mogul-Reich und Islam</li> <li>• Das „britische Indien“</li> <li>• Weg in die Unabhängigkeit</li> </ul>	14		
	<b>Religionen und Gesellschaft</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hinduismus               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ramayana, Mahbharata, Gita</li> <li>- Verschiedene Gottheiten</li> </ul> </li> <li>• Sikkhismus</li> </ul>	14	<b>Exkursionen:</b> - Parlaments-Museum - Red Fort - Humayun Tomb - Gandhi-Museum - Birla-Mandir	

<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b> Einfühlungsvermögen in Realitäten asiatischer Kulturkreise, Toleranz, Akzeptanz, Sensibilisierung und Vermittlung von Grundwerten menschlichen Zusammenlebens in einer globalen Welt; Reflektion über das eigene Lebensumfeld – Identifikation „Heimatraum“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jainismus</li> <li>• Feiertage und Feste</li> </ul>	14	- Gurudwara-Besuch	
	<b>Aspekte des täglichen Lebens</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Essen, Essensgewohnheiten, Kochen</li> <li>• Kleidung</li> <li>• Kunsthandwerk, Volkskunst</li> <li>• Tanz und Musik</li> <li>• Sport: Cricket, Khabbatti</li> <li>• Wohnen</li> <li>• Familienleben</li> </ul>			
	<b>Kindheit in Indien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Indisches Spielzeug und Spiele</li> <li>• Sport: Cricket, Kabbadi</li> <li>• Schulsystem</li> <li>• Mädchen/Junge</li> <li>• Straßenkinder, Kinderarbeit</li> </ul>	10		
	<b>Berühmte Persönlichkeiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tagore, Mahatma Gandhi, Nehru</li> <li>• Indira Gandhi</li> <li>• Europäer in Indien: Elisabeth Bruner, Barbara Nath-Wiser, Mutter Theresa</li> </ul>	6		